

Was gibt's Neues?



R. Horn, M. Landgraf, U. Walter u.a.
Aufeinander zugehen – gemeinsam Schätze teilen

Christliche und islamische Geschichten, Lieder, Ideen für die interreligiöse Begegnung in Kita und Schule
Lippstadt 2018
ISBN 978-3-89617-310-2

Annette Wehning, Fachberaterin kulturelle und religiöse Vielfalt
Fachbereich Kindertagesstätten,
Diakonisches Werk Pfalz, hat für uns gelesen und beurteilt:



Zielgruppe: Kindergarten, Grundschule, Gemeinde, Familie, für Kinder ab 4 Jahren



Ein informatives und praxisorientiertes Arbeitsbuch für interreligiöse Begegnungen mit dem Christentum und dem Islam mit gleichnamiger Lied-CD.

Dieses Buch möchte dazu einladen, sich gemeinsam mit Kindern auf interreligiöse Entdeckungsreise zu begeben. Auf dieser Reise können Geschichten, Feste, Rituale und zentrale Personen aus dem Christentum und dem Islam kennen gelernt und erlebt werden. Nach elementaren Einführungen und Zugängen zum Islam und zum Christentum folgen zentrale biblische Geschichten, die auch im Koran vorkommen, u.a. zur Schöpfung, zu Abraham/Ibrahim, Mose/Musa, Maria/Maryam und Jesus/Isa. Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den christlichen und islamischen Geschichten können entdeckt werden. Die Geschichten sind anschaulich für die interaktive Gestaltung mit Legebildern illustriert, dazu gibt es Vorschläge für kreative Umsetzungen. Zahlreiche Kopiervorlagen im Anhang stützen und ergänzen die Themen. Nicht zuletzt begleiten 19 bekannte und neu komponierte Lieder die Inhalte und geben weitere Impulse für praktische Umsetzungen. Alle Liedvorschläge sind im Anhang abgedruckt. Die CD unterstützt den Einsatz und das Lernen der Lieder, Reinhard Horn und ein Kinderchor bringen die Inhalte zum Klingen.

Fazit: Aus diesem Buch können alle reichhaltig und übersichtlich Informationen, Gedankenimpulse und konkrete Anregungen erhalten, die mit Kindern auf interreligiöse Entdeckungsreise gehen und Schätze heben möchten.

Ein Hinweis auf eine Fortbildung zum Thema mit Reinhard Horn und Michael Landgraf sowie ein Familienkonzert mit Reinhard Horn findet sich auf der nächsten Seite



Fortbildungen für Kindertagesstätten

Aufeinander zugehen – gemeinsam Schätze teilen

Christliche und islamische Geschichten, Lieder und Ideen für die interreligiöse Begegnung

Die Welt rückt näher zusammen. Kindern aus unterschiedlichen Kulturkreisen und Religionen begegnen sich bereits in der Kita. Was sollten Kinder voneinander kennen?

In einer Einführung werden exemplarisch Religionen in unserem Umfeld betrachtet. Dabei sollen auch konkrete Fragen geklärt werden: Worauf muss ich bei Kindern achten, wenn sie unterschiedlichen Religionen angehören? (z.B. Fastenzeiten, Speisevorschriften und Feste). Welche Fettnäpfchen gibt es im Miteinander der Kulturen und Religionen und wie vermeide ich sie?

Im Zentrum steht das Projekt „Aufeinander zugehen – gemeinsam Schätze teilen“ (Buch und Musik-CD) mit Erzählungen, Ideen und Liedern für eine Entdeckungsreise in die beiden Weltreligionen Christentum und Islam. Erfahrene Pädagog/innen erzählen darin Geschichten der Bibel und aus islamischer Tradition, in denen viel Vertrautes entdeckt werden kann. Meist geht es um die gleiche Person: um Abraham/Ibrahim, um Josef/Jusuf, um Mose/Musa, um Jona/Yunus oder um Maria/Maryam und Jesus/Isa. Das Projekt wurde für seinen innovativen Ansatz 2018 mit dem Comenius Award (Comenius Edu-Media Siegel) ausgezeichnet, einem internationalen Preis für Bildungsmedien.

Gestaltet wird der Tag von einem der Autoren des Werkes, Michael Landgraf, der auch viele Kinderbücher verfasst hat. Musikalisch präsentiert der bekannte Kinderliedermacher Reinhard Horn (mehrfacher Sieger des deutschen Rock- und Pop-Preises im Bereich Kinderalben) die Lieder des Projekts „Aufeinander zugehen“ und weitere Songs, die in der Kita eingesetzt werden können.

Methodisch wird eine Mischung aus Präsentation, Gespräch, Reflexion und Workshops zur kreativen Umsetzung der Inhalte geben, z.B. durch das Ausprobieren und Einüben von Geschichten für die eigene Praxis.

Diese Fortbildung wird in Kooperation mit dem Religionspädagogischen Zentrum (RPZ) Neustadt angeboten.

Vorankündigung:

Familienkonzert „Lachen-tanzen-singen“ mit Reinhard Horn

Freitag, 18.10.2019, 16:30 - 18:00 Uhr in der Pauluskirche, Neustadt-Hambach; dies ist ein Mitmachkonzert für Familien und Kinder mit 60 mitwirkenden Kindern aus ausgewählten Kitas – Eltern und weitere Kinder können im Kirchenraum der Pauluskirche mitmachen. Vorverkauf bei „Quodlibet“. R. Horn ist Kinderliederautor und Referent für frühkindliche Bildung. Mit seinen Kinder-Familien-Konzerten ist er im In- und Ausland erfolgreich unterwegs. Infos zu seinen Büchern und CDs gibt es hier:

<https://www.reinhardhorn.de/>

Infos zum Konzert: evarbeitsstelle.kl@evkirchepfalz.de



Das Plakat dazu findet man am Ende dieses Rundbriefes.

Veranstaltungsnummer

19KTFB14

Termin:

22.10.2019

9:00 – 16:30 Uhr

Tagungsort:

Prot. Gemeindehaus Neustadt-Hambach (Unterkirche, Winterbergstr. 25)

Zielgruppe:

Päd. Fachkräfte, PfarrerInnen, Trägervertreter

Referenten:

Reinhard Horn, Kinderliedermacher, Komponist, Pädagoge

Michael Landgraf, Theologe, Schriftsteller, Leiter des RPZ Neustadt

Leitung:

Annette Wehning, Michael Landgraf

Bei Rückfragen:

Fortbildungsreferat
06232/664-258

Gebühr:

30 € ohne Mittagessen

Anmeldung bis:

25.09.2019 an

fortbildung@diakonie-pfalz.de

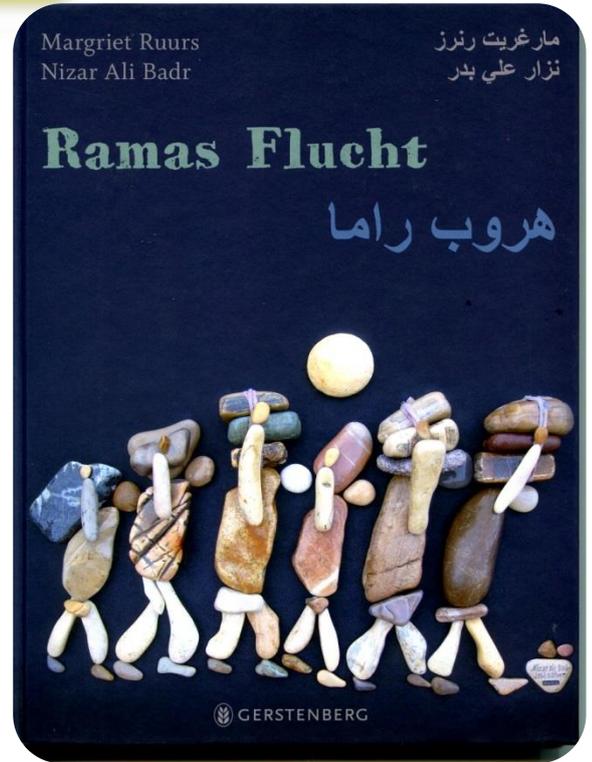


Was gibt's Neues?

Margriet Ruurs
Nizar Ali Badr
Ramas Flucht
Hildesheim2017
ISBN 978-3-8369-5973-5



Jennifer Hopstädter ist Pfarrerin in Dannenfels und Hohenecken und hat sich das Buch zum Thema „Flucht und Migration“ daraufhin angeschaut, ob und wie man es in der Schule oder im Kindergottesdienst einsetzen kann.



Das Thema „Flucht“ ist auch im Leben der meisten Kinder angekommen. Sie kommen mit Klassenkameraden, die ihre Heimat verlassen mussten, ins Gespräch oder werden durch die Medien mit dem Thema konfrontiert. In „Ramas Flucht“ versuchen Margriet Ruurs und Nizar Ali Badr sich diesem Thema zu nähern. Das Spannende daran ist, dass es sich um ein Bilderbuch handelt, das auf klassische Zeichnungen für Kinder verzichtet. Alle Bilder bestehen aus gelegten Steinen. Die Menschen haben keine Gesichter, geben den Kindern also die Möglichkeit deren Gefühlslage selbst zu deuten. Ebenfalls hilfreich ist eine zweisprachige Textfassung in Deutsch und Arabisch.

Reizvoll, gerade, weil es sich durch die Wahl der Bilder von vielen anderen Büchern zu diesem Thema unterscheidet.